

**Protokoll**Gremium: Schulausschuss

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.11.2023  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:35 Uhr  
Sitzungsort: Kreishaus Westerstede, Sitzungssaal

**Anwesend:**Vorsitzende/r

Herr Hermann Nee

Mitglieder

Herr Knut Bekaam

Vertretung für KA Heßler

Frau Lina Bischoff

Frau Maria Bruns

Herr Alexander Essen von

Frau Evelyn Fisbeck

Herr Axel Hohnholz

Frau Susanne Lamers

Herr Frank Lukoschus

Frau Susanne Miks

Frau Birgit Rowold

Frau Monika Sager-Gertje

Vertretung für KA Segebade

Frau Irmgard Stolle

Frau Ute Treber

Frau Kira Wiechert

von der Verwaltung

Frau Landrätin Karin Harms

Herr Kreisrat Dr. Thomas Jürgens

Herr Erster Kreisrat Thomas Kappelmann

Herr Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Ralf Denker

Frau Kreisverwaltungsrätin Regine Miotk

Protokollführerin

Frau Claudia Hobbiebrunken

hinzugewählte Mitglieder

Frau Susanne Joswig, Vertretung d. Arbeitgeberorganisation

Herr Martin Mansdotter, Vertreter der Lehrerschaft

Herr Dr. Ole Westerhoff, Schulleiter BBS Ammerland

**Abwesend:**Mitglieder

Frau Merle Heßler

Herr Horst Segebade

### hinzugewählte Mitglieder

Frau Alke Arntjen, Vertreterin der Erziehungsberechtigten

Frau Claudia Janßen-Menkhaus, Vertreterin der Arbeitnehmerorganisation

Herr Holger Ukena, Vertretung der Arbeitgeberorganisation

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 03.05.2023
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bericht des Schulleiters der BBS Ammerland
- 7 Abwicklung der Kreisschulbaukasse  
Vorlage: MV/093/2023
- 8 Ausbildungsinitiative  
Vorlage: MV/094/2023
- 9 Förderschulschwerpunkt "Emotionale und Soziale Entwicklung"; Sachstandsbericht Antragsverfahren  
Vorlage: MV/095/2023
- 10 Richtlinie "Lernräume der Zukunft" für Medienzentren; Antrag auf Mehrauszahlungen für Investitionen  
Vorlage: BV/173/2023
- 11 Pädagogisches-Therapeutisches Zentrum Borchersweg; Sanierung der Lehrküche  
Vorlage: BV/174/2023
- 12 Haushaltsplanung 2024; Darstellung der wesentlichen Produkte  
Vorlage: MV/097/2023
- 13 BBS-Ammerland - Haushalt 2024  
Vorlage: BV/177/2023
- 14 Sonstiges Schulwesen - Haushalt 2024  
Vorlage: BV/178/2023

- 15**      Mitteilungen der Landrätin
- 16**      Anfragen und Hinweise
- 17**      Einwohnerfragestunde
- 18**      Schließung der öffentlichen Sitzung

## **Öffentlicher Teil**

### **Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Vorsitzender Nee eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Schulausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Verlauf der Sitzung auf Tonträger aufgenommen und nach Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht wird.

### **Zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Vors. Nee stellt fest, dass die Ladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung laut Deckblatt wird einstimmig festgestellt.

### **Zu TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 03.05.2023**

Gegen die vorgenannte Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben; sie wird einstimmig genehmigt.

### **Zu TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

### **Zu TOP 6 Bericht des Schulleiters der BBS Ammerland**

Schulleiter Dr. Westerhoff berichtet, dass er sich im Moment wie ein „Schulleiter im Glück“ fühle. Zum einen freue er sich, dass seit einem Monat Herr Mansdotter, zurzeit noch kommissarisch, der neue stellvertretende Schulleiter sei und im Weiteren freue er sich mitteilen zu können, dass man vom Land Niedersachsen zwei weitere Abteilungsleiterstellen zugewiesen bekommen habe. Hierbei handele es sich um mit A15 NBesG dotierte Stellen. Durch diese zusätzlichen Kollegen/-innen habe man die Möglichkeit, die Struktur der Schule dahingehend zu verändern, dass es zukünftig 9 Abteilungen statt 7 geben werde. Durch die Verlagerung der Tätigkeiten auf zwei weitere Stellen, können die bisherigen Kollegen und Kolleginnen entlastet werden. Zum Dritten könne er berichten, dass im letzten Bauausschuss beschlossen worden sei, dass es im Trakt 8 einen Umbau/eine Neugestaltung der Pausenhalle nebst Sanitärräume gebe, eine Neugestaltung der Sanitäranlagen in Trakt 5 und 7, Neugestaltung von EDV-Räumen etc. Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen sowie der Schülerinnen und Schüler, bedankt er sich für die positiven Beschlussfassungen.

Zu den aktuellen Schülerzahlen berichtet er, dass aktuell ca. 3.800 Schüler/-innen bei ungefähr gleichbleibender Klassenstärke die BBS Ammerland besuchen. Man sei weiterhin gut aufgestellt, befinde sich allerdings auch gerade in einem Wandel. Während im Vollzeitbereich wie z. B. der Fachoberschulen, die Klassenstärken etwas sinken, erhöhe sich im Gegenzug z.B. die Schüler/-innenzahl im Sprachlernbereich. Hier habe man die Klassenstärke von 4 auf 6 Klassen bereits erhöht und werde voraussichtlich für die Zukunft noch eine weitere Steigerung vollziehen.

Aktuell sei Herr Mansdotter gerade dabei, die jährliche Landesstatistik fertigzustellen, so dass er zu der Unterrichtsversorgung noch keine genaue Aussage machen könne. Es könne aber davon ausgegangen werden, dass diese gesteigert werden konnte und bei etwas über 90 % liege.

In Bezug auf die tätigkeitsbegleitende Beschulung der Sozialpädagogischen Assistenten sei zu berichten, dass das bestehende Ausbildungsangebot zukünftig auch in Teilzeit (Dauer 1,5 Jahre) angeboten werde. Dies habe den Vorteil, dass auch Schüler/-innen, welche im ersten Jahr der Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz seien, ab dem zweiten Jahr in die Teilzeitform wechseln können. So könnten diese über die Einrichtungen finanziert werden und ein Entgelt erhalten. Seiner Meinung nach gewinne die Ausbildung dadurch an Attraktivität.

KA Miks teilt mit, dass sie sich darüber freue, dass der Ausbildungsgang Sozialpädagogische Assistenz nun auch in Teilzeit angeboten werde.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### **Zu TOP 7      Abwicklung der Kreisschulbaukasse Vorlage: MV/093/2023**

KVR Miotk trägt den Sachverhalt anhand der Vorlage vor. Bis zum Jahr 2035 werde die Kreisschulbaukasse noch abgewickelt werden. Es gebe keine weiteren Besonderheiten.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

#### **Zu TOP 8      Ausbildungsinitiative Vorlage: MV/094/2023**

KVR Miotk trägt den Sachverhalt vor und verweist auf den anliegenden Bericht der KVHS, insbesondere auf Seite 13. Hier werde noch einmal deutlich gemacht, dass die Ausbildungsinitiative Ammerland eine gute Einrichtung sei und über ein gutes Netzwerk verfüge. Der Fokus sei mittlerweile auf die 10. Klassen gelegt, da sich gezeigt habe, dass es hier den größten Beratungsbedarf, aber auch das größte Unterstützungspotential gebe. Als Erweiterung zu den bisherigen Berichten seien am Ende dieses Berichts einige Beispielfälle aufgeführt, aus denen ersichtlich wird, wie das Unterstützungsangebot in der Praxis aussehe.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 9     Förderschulschwerpunkt "Emotionale und Soziale Entwicklung"; Sachstandsbericht Antragsverfahren  
Vorlage: MV/095/2023**

KVR Miotk teilt mit, dass in der Kreistagssitzung am 12.04.2023 beschlossen worden sei, dass der Landkreis einen Antrag auf Errichtung einer Förderschule mit dem Schwerpunkt „emotionale und soziale Entwicklung“ beim Regionalen Landesamt für Schule und Entwicklung stellen solle. Dies habe man getan. Zum genauen zeitlichen Ablauf verweist KVR Miotk auf die Vorlage. In Gesprächen mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung wurde darauf hingewiesen, dass ein wichtiger Aspekt und Voraussetzung für einen solchen Antrag auch ein pädagogisches Konzept sei. Dieses sei während der Sommerpause von Herrn Krumnow, Schulleiter der Förderschule am Voßbarg in Rastede, erstellt worden. Hierfür spricht sie ihren Dank aus. Der Antrag sei im Oktober beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung eingereicht worden. Nach Rückfrage bei der zuständigen Stelle in Bezug auf den Bearbeitungsstand wurde lediglich mitgeteilt, dass der Antrag eingegangen und bei der zuständigen Schuldezernentin in der Bearbeitung sei. KVR Miotk drückt ihre Hoffnung aus, dass das angestrebte Ziel, den Schulbetrieb zum Sommer 2024 aufzunehmen, umgesetzt werden könne.

Ltd. KVD Denker teilt ergänzend mit, dass sich die Zusammenarbeit mit dem Landesamt als Herausforderung darstellt.

KA Stolle bedankt sich für den Hinweis von Ltd. KVD Denker. Leider seien die Reaktionen des Landesamtes doch sehr zögerlich, was im Allgemeinen die Zusammenarbeit erschwere. Sie spricht ihren Dank an die Verwaltung für die Darlegung des zeitlichen Ablaufes aus. Hierdurch sei gut nachzuvollziehen, welche Schritte wann unternommen worden seien und somit habe man auch eine gute Grundlage bei Nachfragen und Argumentationen innerhalb der Gemeinden.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 10     Richtlinie "Lernräume der Zukunft" für Medienzentren; Antrag auf Mehrauszahlungen für Investitionen  
Vorlage: BV/173/2023**

KVR Miotk teilt mit, dass bei den Haushaltsberatungen im letzten Jahr noch nicht vorhersehbar gewesen sei, dass es diese Richtlinie geben werde. Die Richtlinie „Lernräume der Zukunft“ sei ein Förderprogramm für die Medienzentren. Das Medienzentrum Ammerland sei eine Einrichtung des Landkreises und räumlich auf dem Gelände der BBS Ammerland untergebracht. Durch das Förderprogramm und der damit verbundenen 100 %igen Förderquote habe man die Möglichkeit, insbesondere mit Blick auf die Ausstattung von Geräten und Hardware, das Medienzentrum Ammerland besser auszustatten. Der lt. Beschlussvorschlag beantragte Betrag in Höhe von 132.200 € werde durch den Zuschuss des Förderprogramms gedeckt. Ein entsprechender Antrag wurde beim Land Niedersachsen bereits frühzeitig eingereicht. Hierüber werde im sog. Windhundverfahren entschieden und sie hoffe auf einen positiven Förderbescheid.

Dem Kreistag wird einstimmig vorgeschlagen:

Für die Investitionen in die technische Infrastruktur des Medienzentrums über die Förderrichtlinie „Lernräume der Zukunft“ werden im Haushalt 2023 insgesamt 132.200 € als überplanmäßige Auszahlung bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über die Zuwendung des Landes in gleicher Höhe.

**Zu TOP 11 Pädagogisches-Therapeutisches Zentrum Borchersweg; Sanierung der Lehrküche**  
**Vorlage: BV/174/2023**

KVR Miotk verweist zum Sachverhalt auf die Vorlage.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Der Landkreis Ammerland beteiligt sich an den Kosten der Sanierung der Lehrküche beim Pädagogisch-Therapeutischen Zentrum Borchersweg. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 9.000 € sind im Haushalt 2024 einzuplanen.

**Zu TOP 12 Haushaltsplanung 2024; Darstellung der wesentlichen Produkte**  
**Vorlage: MV/097/2023**

EKR Kappellmann teilt in Bezug auf das wesentliche Produkt „Berufsbildendes Schulwesen“ mit, dass man vor einem Jahr in Bezug auf die Haushaltsplanung nicht gewusst habe, wer der künftige Strom- und Gaslieferant der BBS Ammerland werde, da die Ausschreibungen in mehreren Versuchen erfolglos geblieben waren. Aufgrund dieser Thematik seien für das Jahr 2023 vorsorglich erhebliche Mehraufwendungen für den Strom- und Gasverbrauch bei der BBS eingeplant worden. Hierzu verweist EKR Kappellmann auf die tabellarischen Ausführungen in der Vorlage. Hieraus sei ersichtlich, dass sich die Stromkosten im planerischen Ansatz vervierfacht und die Gaskosten sogar verzehnfacht hätten. Glücklicherweise müsse man diese Planansätze nicht ausschöpfen, da es u.a. durch die Gas- und Strompreisbremse nicht zu dem befürchteten Kostenanstieg gekommen sei. Gleichwohl sei aber festzustellen, dass gerade in diesem Bereich für diese Liegenschaft erhebliche Mehraufwendungen angefallen seien. Insgesamt liege der Zuschussbedarf für das berufsbildende Schulwesen im Jahr 2024 immer noch deutlich über dem Ergebnis des Jahres 2022. Einen etwas erfreulichen Trend habe man bei dem wesentlichen Produkt „Schülerbeförderung“ feststellen können. Hier seien die Aufwendungen rückläufig. Dies hänge allerdings u.a. damit zusammen, dass es neue kostengünstigere Angebote wie z.B. das Tim-Ticket gebe. Im Bereich ÖPNV werde es allerdings in Zukunft erhebliche Mehraufwendungen geben, da im Jahr 2024 das Linienbündel Ammerland-Ost ausgeschrieben werde. Hier werde ein deutlich schlechteres wirtschaftliches Ausschreibungsergebnis erwartet.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 13    BBS-Ammerland - Haushalt 2024**  
**Vorlage: BV/177/2023**

KVR Miotk nimmt Bezug auf die Vorlage und trägt den Sachverhalt vor. Sie teilt mit, dass es für den Bereich des laufenden Schulbedarfs im kommenden Jahr eine leichte Erhöhung gebe. Dies liege vor allem daran, dass im nächsten Jahr eine Gefährdungsbeurteilung anstehe. Die Schulleitung versuche zurzeit, hierfür einen kostengünstigen Anbieter zu finden. Diese Maßnahme stehe nicht jährlich an. Im Bereich der Investitionen verweist sie im Weiteren auf die Vorlage.

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem Kreistag wird über den Haushalts- und Personalausschuss und über den Kreisausschuss vorgeschlagen, den Haushalt 2024 für den Bereich der Berufsbildenden Schulen Ammerland in der vorgelegten Form zu beschließen.

**Zu TOP 14    Sonstiges Schulwesen - Haushalt 2024**  
**Vorlage: BV/178/2023**

KVR Miotk nimmt Bezug auf die Vorlage und trägt den Sachverhalt vor. In Bezug auf das Medienzentrum teilt sie mit, dass man hier gerade dabei sei, sich auf die digitale Schullandschaft der Zukunft einzustellen. Es gebe einen großen Unterstützungsbedarf, auch bei den Lehrkräften, damit diese für die Zukunft gut aufgestellt seien. In diesem Zusammenhang sei das Medienzentrum aktuell dabei, verschiedene Unterrichtsformate anbieten zu können, was Corona bedingt leider lange nicht möglich gewesen sei. Das Medienzentrum werde nach Abschluss der geplanten Baumaßnahme des neuen Trakts 9 der BBS dort neue Räume beziehen. Aus diesem Grunde seien am jetzigen Standort nur kleine optische Renovierungsmaßnahmen vorgenommen worden.

KVR Miotk teilt im Weiteren mit, dass neu in der Vorlage der Buchstabe f) Förderschule „Geistige Entwicklung“ mit aufgenommen worden sei. Hier gehe es um die Bereitstellung von Planungskosten. Ferner sei auch neu aufgenommen worden der Buchstabe g) Förderschule „Emotionale und Soziale Entwicklung (ESE)“. Hierfür seien nach einer vorsichtigen Prognose Mittel in Höhe von 200.000 Euro eingestellt worden. Aktuell sei es noch unklar, wie die Finanzierung mit der Gemeinde Rastede aussehe. Gespräche hierzu würden aber gerade stattfinden. Auch der genaue Betriebsstart der Schule sei noch ungewiss.

Es wird einstimmig vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird über den Haushalts- und Personalausschuss und über den Kreisausschuss vorgeschlagen, den Haushalt 2024 für den Bereich Sonstiges Schulwesen in der vorgelegten Form zu beschließen.

**Zu TOP 15    Mitteilungen der Landrätin**

LR'in Harms teilt mit, dass sie heute an der KGS Rastede die Preise für das diesjährige Stadtradeln an die Schüler übergeben habe. Die Schülerinnen und Schüler hätten



ten sich sehr gefreut. Die KGS Rastede habe bei der Schülerwertung bundesweit den 4. Platz belegt und niedersachsenweit sogar den 1. Platz.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

## **Zu TOP 16   Anfragen und Hinweise**

KA Bekaun teilt mit, dass er in Bezug auf den vorangegangenen Ausschuss für Feuerschutz und Bau und den dort beantragten zusätzlichen Schulausschuss auch hier noch einmal auf die Dringlichkeit hinweisen möchte. Er bittet darum, den zusätzlichen Schulausschuss für Ende Januar/Anfang Februar anzuberaumen und möglichst kurzfristig einen Termin mitzuteilen.

KA Miks fragt nach, wie viele Schülerinnen und Schüler die BBS täglich besuchen. Im Weiteren fragt sie nach, ob es eine Obergrenze der max. zu beschulenden Schülerinnen und Schüler an der BBS gebe und ab wann eine Erweiterung der Schule notwendig sei.

Schulleiter Dr. Westerhoff teilt mit, dass von den insgesamt ca. 3.800 Schülerinnen und Schülern nicht alle täglich anwesend seien. Es gebe neben den Vollzeitschüler/-innen eine große Anzahl von Teilzeitschüler/-innen, so dass ca. 1.600 Schülerinnen und Schüler täglich an der BBS vor Ort seien. Der Platzbedarf sei abhängig von der Klassengröße/Klassenstärke. Es gebe aktuell keine Kapazitätsprobleme, wenn die Baumaßnahme zum Trakt 9 wie geplant realisiert werden wird. Schulleiter Dr. Westerhoff merkt im Weiteren an, dass es nicht gewollt sei, dass die BBS in Bezug auf die Schülerzahlen weiter stark wachse.

KA von Essen teilt mit, dass auch er sich auf den vorausgegangenen Ausschuss für Feuerschutz und Bau beziehe. Es bereite ihm Sorge, dass bei der Standortfrage eine doch evtl. notwendige Erweiterungsmöglichkeit für die BBS nicht mit in die Betrachtung genommen worden sei. Auch in Bezug auf die Turnhallennutzung bezweifle er die gemeinsamen Nutzungsmöglichkeiten zwischen der BBS und der neuen Förderschule.

Es wird gemeinsam noch einmal über den vorausgegangenen Ausschuss diskutiert und es findet ein Meinungsaustausch über verschiedene offene Fragen wie z.B. der zukünftigen Kooperation, der Turnhallennutzung etc. statt.

Vorsitzender Nee unterbricht die Diskussion und macht darauf aufmerksam, dass diese Thematik im nächsten Schulausschuss als Tagesordnungspunkt zur Beratung anstehe.

KA Bekaun schlägt vor, dass sich alle Fraktionen intern besprechen und ihre offenen Fragen innerhalb der nächsten zwei Wochen an die Verwaltung übermitteln. Die Verwaltung habe diese Punkte zu bearbeiten und im nächsten Schulausschuss zu beantworten.

Vorsitzender Nee sowie die übrigen Fraktionsmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

**Zu TOP 17 Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**Zu TOP 18 Schließung der öffentlichen Sitzung**

Vors. Nee schließt die öffentliche Sitzung.